Umgang mit Gefahrstoffen

Modul 5

Sicherheit und
Gesundheitsschutz
im Gastgewerbe

INTERKANTONALER VERBAND FÜR ARBEITNEHMERSCHUTZ - **IVA**
ASSOCIATION INTERCANTONALE POUR LA PROTECTION DES TRAVAILLEURS - **AIPT**
ASSOCIAZIONE INTERCANTONALE PER LA PROTEZIONE DEI LAVORATORI - **AIPL**

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Finanziert durch die EKAS
www.ekas.admin.ch

Gefahrstoffe und ihre Gefährdungen

Gefahrstoffe kommen in jedem Betrieb vor

- **Saure Reiniger** (z.B. Entkalker, Sanitärreiniger)
- **Alkalische Reiniger** (z.B. Rohrreiniger, Grillreiniger)
- **Desinfektionsmittel**

Hochentzündlich

Brandfördernd

Vorsicht gefährlich

Gesundheitsschädigend

H373: Kann die Organe schädigen bei wiederholter Exposition

Ätzend

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

Hochgiftig

H330: Lebensgefahr bei Einatmen

Film

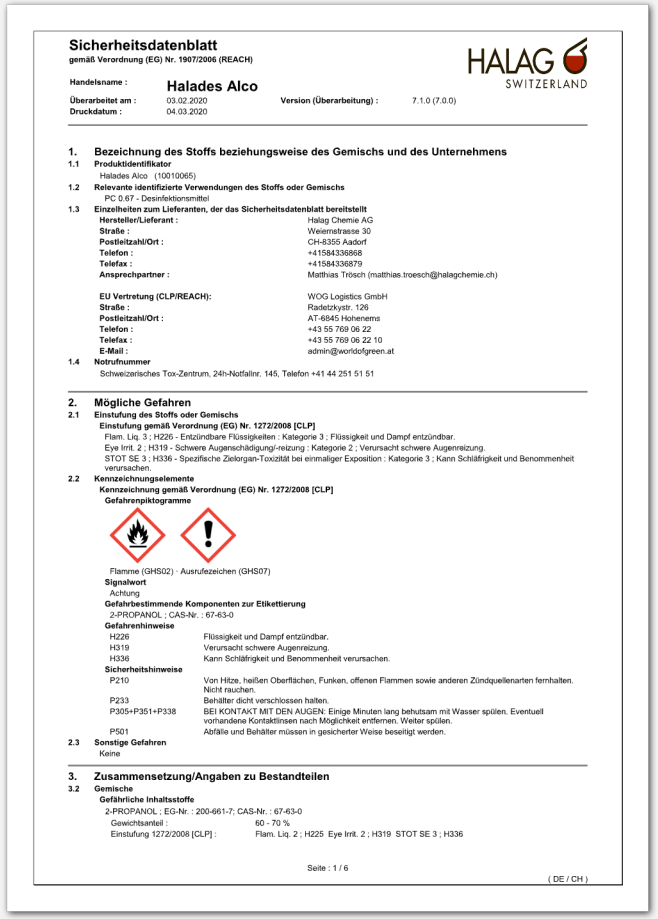
Napo

Sind wir betroffen?

→ Welche Gefahrstoffe kommen bei uns vor?

→ Wer arbeitet mit Gefahrstoffen?

Was ist zu tun?



Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

HALAG SWITZERLAND

Handelsname : Halades Alco
Überarbeitet am : 03.02.2020 **Version (Überarbeitung) :** 7.1.0 (7.0.0)
Druckdatum : 04.03.2020

1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens
1.1 Produktidentifikator
Halades Alco (10010065)
1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs
PC 0.67 - Desinfektionsmittel
1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
Hersteller/Lieferant : Halag Chemie AG
Straße : Weiernstrasse 30
Postleitzahl/Ort : CH-8355 Aadorf
Telefon : +41584336868
Telefax : +41584336879
Ansprechpartner : Matthias Trösch (matthias.troesch@halagchemie.ch)

EU Vertretung (CLP/REACH): WOG Logistics GmbH
Straße : Radetzkystr. 126
Postleitzahl/Ort : AT-6845 Hohenems
Telefon : +43 55 769 06 22
Telefax : +43 55 769 06 22 10
E-Mail : admin@worldofgreen.at
1.4 Notrufnummer
Schweizerisches Tox-Zentrum, 24h-Notfallnr. 145, Telefon +41 44 251 51 51

2. Mögliche Gefahren
2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Flam. Liq. 3 ; H226 - Entzündbare Flüssigkeiten : Kategorie 3 ; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Eye Irrit. 2 ; H319 - Schwere Augenschädigung/-reizung : Kategorie 2 ; Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3 ; H336 - Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Kategorie 3 ; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
2.2 Kennzeichnungselemente
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Gefahrenpiktogramme

Flamme (GHS02) · Ausrufezeichen (GHS07)
Signalwort
Achtung
Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung
2-PROPANOL ; CAS-Nr. : 67-63-0
Gefahrenhinweise
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Sicherheitshinweise
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P233 Behälter dicht verschlossen halten.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P501 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
2.3 Sonstige Gefahren
Keine

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
3.2 Gemische
Gefährliche Inhaltsstoffe
2-PROPANOL ; EG-Nr. : 200-661-7; CAS-Nr. : 67-63-0
Gewichtsanteil : 60 - 70 %
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 2 ; H225 Eye Irrit. 2 ; H319 STOT SE 3 ; H336

Seite : 1 / 6
(DE / CH)

Sicherheitsblatt lesen – schädigende Arbeitssituationen erkennen

Massnahmen

- Produkte sicher lagern
- Notwendige PSA bestimmen und abgeben
- Vorgehen im Notfall festlegen
- Mitarbeitende instruieren

Sicherheit leben

- Vorbild sein
- Regeln einhalten

Was ist zu tun?

Das STOP-Prinzip

S **Substitution (Ersatz)**
Schädliche Arbeitsmittel / -verfahren durch weniger schädliche ersetzen

T **Technische Massnahmen (Hilfsmittel)**
Dosieranlagen, geschlossene Systeme, gute Lüftung

O **Organisatorische Massnahmen**
Arbeitsanweisung, Schulung der Mitarbeitenden, Vermeidung von Zeitdruck

P **Personenbezogene Massnahmen**
Schutzbrille und -handschuhe, Hautschutz

Lagerung

- Vor Ort nur Minimalmenge lagern
- Verschlossen in geeignetem Raum – Zugangsregelung
- Lagerliste führen
- Ab 100 kg Getrenntlagerung
  (Säuren / Laugen / Chlorierte / ...)
- Ab 1’000 kg getrennte Brandabschnitte
- Brandfördernde Stoffe ab 100 kg
  getrennte Brandabschnitte
- Entzündliche Stoffe: EX-Zonen einhalten
- Auffangwannen ab 100 kg
- PSA sind für Notfälle bereitzuhalten
  (inkl. Augendusche)

Umgang mit Gefahrstoffen

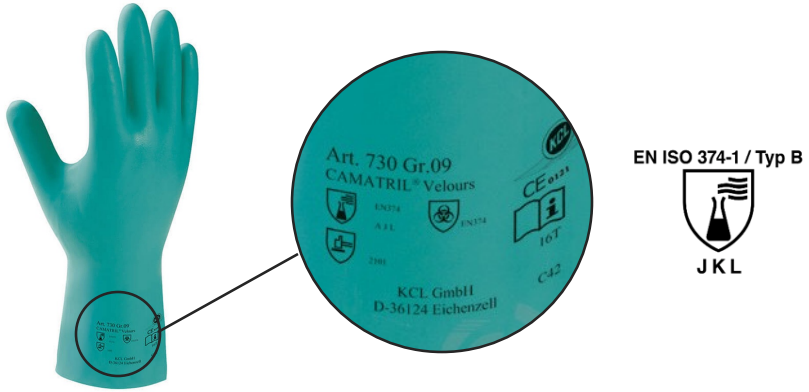
Vorschriften des Lieferanten einhalten

Regeln des Sicherheitsdatenblattes beachten

Persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen

- Schutzbrille verwenden, wenn Spritzer in die Augen möglich sind (offener Umgang mit Konzentraten).
- Geeignete Handschuhe bei jedem Kontakt tragen
- Bei Bedarf geeignete Schürze und Stiefel tragen

Chemikalienschutzhandschuhe Kennzeichnung



Arbeit mit Handschuhen

Richtigen Handschuh in der richtigen Grösse verwenden

Mehrweghandschuhe vor dem Ausziehen immer gut abwaschen und rechtzeitig erneuern

Nach dem Ausziehen der Handschuhe Hände waschen

Schweissdurchfeuchtete Handschuhe vor dem Einsatz trocknen

Bei Arbeitsende regenerative Hautpflegecreme anwenden

Handschuhe richtig ausziehen

Handschuh von aussen greifen

Überstülpen

Handschuh von innen fassen

Überstülpen

Und jetzt?

→ Was können Sie in Ihrer Arbeitsweise verändern und verbessern?

→ Was können wir im Betrieb verändern und verbessern?

SAFE AT WORK

safeatwork.ch

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Finanziert durch die EKAS
www.ekas.admin.ch